

Station 3

Höllen und Rödingen am Hambach-Loop



BEGRÜSSUNGSORTE & RASTPUNKT

Höllen und Rödingen als ausgewählte Orte und Zugang zur Sophienhöhe

- Direkt am Hambach-Loop, einem Rad- und Wanderweg um die Sophienhöhe und den zukünftigen Hambacher See
- Als Verknüpfung mit kommunalen Radwegen und zur Verbindung der Kommunen untereinander
- Ertüchtigung der Verbindung über die B55 von Höllen zum Parkplatz Grillhütte Rödingen
- Stärkung der Ortskerne von Höllen und Rödingen
- Aufstieg über eine Treppe zur neuen Landmarke auf der Sophienhöhe
- „Höllentreppe“ mit rund 200m Höhe und ca. 1.300 Stufen
- Vermittlung von Industrie- und Erinnerungskultur in Zusammenarbeit mit LVR in Höllen

Station 4

PRIMUS-Quartier und Co-Working Space



MODERNES LEBEN & ARBEITEN

Gestaltung eines neuen Zentrums, um Strukturprobleme aufzulösen

- Stetig wachsende Einwohnerzahl
- Schaffung kurzer Wege (Kita, Schule, Arbeit, Einkauf, Sport)
- Schaffung von modernem und nachhaltigem Wohnraum in einem urbanen Quartier
- Nahversorgungsrelevante Kaufkraft vor Ort durch Diversifizierung des Nahversorgungsangebotes erhalten
- Angebot für mobiles Arbeiten schaffen, um Pendlerverkehre zu reduzieren und alternative Erwerbstätigkeit zu ermöglichen
- Kooperation mit der Brainergy-Park GmbH als Betreiber
- Netzwerke vor Ort schaffen

Landgemeinde



Titz

Tour de Struktur

29. Juni 2022
Projekte im Strukturwandel
anlässlich des STADTRA-

Station 1

Energieband bei Garzweiler



PHOTOVOLTAIK AN DER A44

Senkrechte Stellwände entlang der A44 mit doppelter Funktion

- Wind- und Lärmschutzwand entlang der Autobahn
- Mehrfachnutzung von Flächen zur Reduzierung des Flächendrucks
- Weitere Ausbaustufen denkbar (Überspannen der Autobahn mit PV-Modulen, zusätzliche Errichtung von Kleinwindkraftanlagen etc.)
- Ergänzung zum Projekt des Zweckverbandes Landfolge Garzweiler entlang der Autobahn im Jüchener Stadtgebiet
- Mögliche Verbindung mit Wasserstoffproduktion
- Problem: Autobahn GmbH gibt Flächen nicht frei, aber erste Teststation einer Solarautobahn an der A81 bei Hegau

Station 2

Transformation der Landwirtschaft



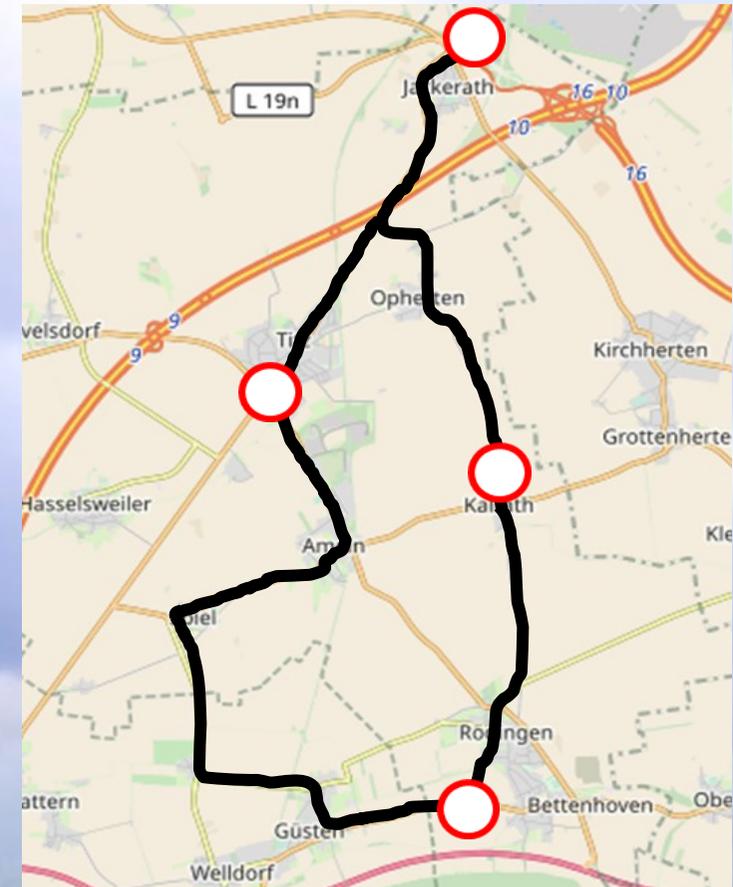
LANDWIRTSCHAFT SCHAFFT ENERGIE & REGIONALE VERSORUNG

Neue Energielandschaft durch Mehrfachnutzung von Flächen

- AGRI-PV in verschiedenen Ausführungen (Aufgeständert, Stellwand, etc.)
- Gewächshäuser mit lichtdurchlässigen PV-Modulen
- Speicherung des Regenwassers zur anschließenden Bewässerung
- Sinkende Zahl landwirtschaftlicher Betriebe, wodurch die Flächen je Betrieb ansteigen
- Einzug neuer Technologie in die Landwirtschaft (Vertical-Farming)
- Reduzierung des landwirtschaftlichen Flächenbedarfs, des Wasserverbrauchs und des Logistikverkehrs

Tour de Struktur

29. Juni 2022 STADTRADELN Titz



Landgemeinde Titz
TEAM Strukturwandel
Landstraße 4
52445 Titz
Mail: strukturwandel@titz.de

Ministerium für Wirtschaft, Innovation,
Digitalisierung und Energie
des Landes Nordrhein-Westfalen



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Klimaschutz

Gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie
aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages